

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

Die Entwicklung der Biofrontera Gruppe in den ersten neun Monaten 2018 hat unsere Erwartungen noch übertroffen. Wir haben große operative und klinische Fortschritte erzielt, die Positionierung und das Marktpotenzial unseres Produktes Ameluz® weiter verbessert und dabei neue Wachstumsimpulse gesetzt. Die erhöhte Wachstumsdynamik macht sich bereits in deutlich gestiegenen Umsätzen bemerkbar.

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum haben wir unseren Umsatz um 98% auf 14.552 TEUR nahezu verdoppelt, wobei die reinen Produktumsätze sogar um 131% anstiegen. In den USA konnten wir unsere Umsätze aus Produktverkäufen auf 10.220 TEUR sogar verdreifachen. Da sich auch die europäischen Märkte sehr positiv entwickelt haben, verlief das normalerweise saisonal bedingt eher schwache dritte Quartal besonders erfreulich. In diesem hat sich das Wachstum noch einmal deutlich beschleunigt und wir konnten auf eine starke Umsatzsteigerung von mehr als 140%, von 2.328 TEUR im Vorjahreszeitraum auf 5.583 TEUR im 3. Quartal 2018, zurückblicken.

In den USA steigt der Bekanntheitsgrad unseres Medikaments Ameluz® bei den Dermatologen stetig an. Im dritten Quartal hatte die anstehende Erhöhung des Listenverkaufspreises um 5,6% auf 285 US-Dollar per 1. Oktober zudem einen positiven Vorzieheffekt auf die Verkäufe. Ein weiterer Meilenstein war der Abschluss eines 5-Jahresvertrags mit dem US-Veteranenministerium im August 2018, der es uns ermöglicht, Ameluz® allen medizinischen Einrichtungen des Veteranenministeriums und des US-Verteidigungsministeriums anzubieten. Um unsere Wachstumschancen im amerikanischen Markt mittelfristig noch weiter zu erhöhen, führen wir derzeit eine Studie zur Behandlung von oberflächlichen Basalzellkarzinomen (BCC) mit Ameluz® in Verbindung mit unserer Rotlichtlampe BF-RhodoLED® in den USA durch, für die wir im September 2018 mit der Patientenrekrutierung begonnen haben. Mit den Studienergebnissen rechnen wir im ersten Halbjahr 2020. Nach einer erfolgreichen FDA-Zulassung wäre Ameluz® das einzige Medikament in den USA zur Behandlung von oberflächlichen BCC durch photodynamische Therapie (PDT). Patienten und Ärzten könnten wir somit auch für BCC eine Behandlungsoption mit hoher Effizienz und gutem kosmetischem Ergebnis bieten.

Im März dieses Jahres hat sich mit der Zulassung von Ameluz® in Kombination mit Tageslicht-PDT durch die Europäische Kommission der Erstattungsstatus in unserem größten EU-Markt Deutschland drastisch verbessert. Daraufhin konnten wir hier bereits in den Sommermonaten eine deutliche Umsatzsteigerung verzeichnen. Zusätzlich beobachten wir nach der Einführung von Ameluz® in Kombination mit Tageslicht-PDT eine Ausweitung des PDT-Marktes insgesamt. Eine weitere Steigerung des Marktpotenzials von Ameluz® erhoffen wir uns aus unserer laufenden Studie für die photodynamische Therapie von aktinischen Keratosen auf den Extremitäten sowie dem Rumpf und Nacken, deren Ergebnisse wir im ersten Quartal 2019 erwarten. Die Patientenrekrutierung für diese Studie haben wir im Juli 2018 abgeschlossen. Nach erfolgreicher Zulassung wäre Ameluz® das einzige PDT-Medikament in Europa und den USA, mit dem eine Flächenbehandlung von aktinischen Keratosen auch auf den Extremitäten sowie dem Rumpf/Nacken und für alle Schweregrade möglich ist.

Angesichts der jüngsten Geschäftsentwicklung haben wir bereits im Oktober unsere Umsatzprognose für das laufende Jahr von bisher 16 bis 20 Mio. Euro auf 19 bis 22 Mio. Euro erhöht, wobei die Prognose für das Konzernergebnis im Jahr 2018 unverändert bei -15 bis -16 Mio. Euro bestehen bleibt.

Wir konnten mit diesen Ergebnissen unsere Konzernstrategie weiterhin erfolgreich umsetzen und alle operativen Ziele in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018 erreichen. Die konsequente Unternehmensentwicklung schafft somit nachhaltige Werte für unsere Aktionärinnen und Aktionäre. Darüber sind wir sehr erfreut.

Wesentliche Konzernkennzahlen gemäß IFRS

In TEUR (wenn nicht anders angegeben)	9M 2018 ungeprüft	9M 2017 ungeprüft	Q3 2018 ungeprüft	Q3 2017 ungeprüft
Ertragslage				
Umsatzerlöse	14.551,7	7.334,0	5.582,5	2.327,6
Bruttoergebnis vom Umsatz	11.770,2	6.434,3	4.454,0	2.063,2
Forschungs- und Entwicklungskosten	-3.219,0	-3.232,9	-1.031,3	-1.047,5
Allgemeine Verwaltungskosten	-7.283,3	-3.625,9	-3.204,4	-1.930,3

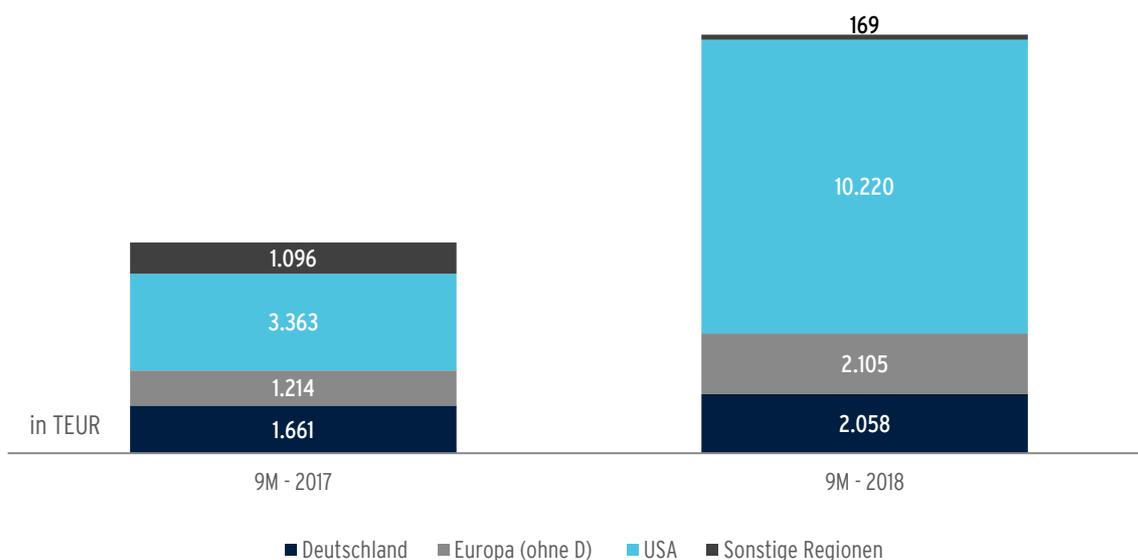
In TEUR (wenn nicht anders angegeben)	9M 2018 ungeprüft	9M 2017 ungeprüft	Q3 2018 ungeprüft	Q3 2017 ungeprüft
Vertriebskosten	-12.658,2	-12.586,2	-4.347,3	-4.310,9
Verlust aus der betrieblichen Tätigkeit	-11.390,4	-13.010,7	-4.129,0	-5.225,5
Ergebnis vor Ertragsteuern	-12.252,5	-14.614,3	-4.567,6	-5.877,7
Gesamtergebnis	-12.728,0	-13.730,1	-4.632,5	-5.589,4
Kapitalflussrechnung				
Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	-11.778,7	-12.313,7	-4.945,1	-4.226,8
Netto-Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-375,6	-245,8	-199,0	-53,5
Netto-Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	22.181,5	10.740,7	26,9	6.136,1

In TEUR (wenn nicht anders angegeben)	9M 2018 ungeprüft	9M 2017 ungeprüft
Bilanzkennzahlen		
Bilanzsumme	30.945,1	21.172,3
Kurzfristige Verbindlichkeiten (ohne Rückstellungen)	-3.996,7	-1.541,6
Langfristige Verbindlichkeiten	-13.232,9	-12.745,4
Eigenkapital	-12.965,6	-4.844,7
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	21.137,7	13.307,3
Mitarbeiter zum 30.09.	149	125
Biofrontera-Aktie		
Ausstehende Aktien (Anzahl zum 30.09.)	44.573.174	38.416.428
Aktienkurs (Schlusskurs Xetra am 30.09. in EUR)	5,89	3,51

Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage des Biofrontera Konzerns

Umsatz

Im Zeitraum Januar bis September 2018 wurden insgesamt Umsätze in Höhe von 14.552 TEUR erzielt, 98% über dem Wert des Vorjahreszeitraums mit 7.334 TEUR. Die Umsätze in Deutschland betragen 2.058 TEUR, was einer Steigerung von 398 TEUR, oder 24%, gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. In anderen europäischen Ländern erhöhten sich die Umsätze um 73%, auf 2.105 TEUR. Die Umsatzsteigerung in Europa ist insbesondere auf die Einführung der im März zugelassenen Tageslicht-PDT zurückzuführen. Sehr erfreulich entwickelten sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018 auch die Umsätze in den USA. Dort wurden Umsätze in Höhe von insgesamt 10.220 TEUR (Vorjahreszeitraum: 3.363 TEUR) erwirtschaftet. Die deutliche Verbesserung der Kostenerstattung für die Ärzte durch den J-Code sowie die überarbeiteten CPT-Codes haben zu konstant steigenden Verkäufen an US-Kunden geführt. Diese wurden zusätzlich im dritten Quartal durch einen Vorzieheffekt aufgrund der anstehenden Erhöhung des Listenverkaufspreises um 5,6% per 1. Oktober unterstützt. Umsätze aus sonstigen Regionen in den ersten neun Monaten 2018 betragen 169 TEUR (Vorjahreszeitraum: 1.096 TEUR), wobei diese im Vorjahr hauptsächlich auf Umsätzen aus einer am 31. März abgeschlossenen Entwicklungskooperation beruhen.



Bruttoergebnis vom Umsatz

Das Bruttoergebnis vom Umsatz erhöhte sich um 5.336 TEUR in den ersten neun Monaten auf 11.770 TEUR gegenüber 6.434 TEUR im Vorjahreszeitraum. Die Bruttomarge reduzierte sich von 88% in den ersten neun Monaten 2017 auf 81% in den ersten neun Monaten 2018. Die ist bedingt durch eine deutliche Reduzierung der Umsätze aus sonstigen Regionen bzw. Entwicklungsprojekten, denen im Vorjahreszeitraum keine Umsatzkosten entgegenstanden.

Forschungs- und Entwicklungskosten

Die Forschungs- und Entwicklungskosten betragen in den ersten neun Monaten 2018 3.219 TEUR und lagen damit geringfügig niedriger gegenüber den 3.233 TEUR im Vorjahreszeitraum. Die Forschungs- und Entwicklungskosten beinhalten die Kosten für klinische Studien, aber auch die Aufwendungen für Regulatory, also für die Erteilung, Aufrechterhaltung und Ausweitung unserer Zulassungen.

Allgemeine Verwaltungskosten

Die allgemeinen Verwaltungskosten betragen in den ersten neun Monaten 2018 7.283 TEUR und haben sich mit einer Erhöhung um 3.657 TEUR oder 101 % gegenüber dem Vorjahr verdoppelt. Der Anstieg ist insbesondere bedingt durch gestiegene Rechts- und Beratungskosten sowie durch die Kosten der Verwaltung in den USA gegenüber dem Vorjahr.

Vertriebskosten

Die Vertriebskosten betragen 12.658 TEUR, ein Anstieg von 72 TEUR oder knapp 1% gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Die Vertriebskosten beinhalten die Kosten für unseren eigenen Außendienst in Deutschland, Spanien, Großbritannien und den USA sowie die begleitenden Marketingaufwendungen. Die gesteigerten Vertriebsaktivitäten in den USA spiegeln sich sowohl in den Vertriebskosten als auch den Verwaltungskosten der USA wider.

Ergebnis vor Ertragsteuern

Das Ergebnis vor Ertragsteuern betrug in den ersten neun Monaten 2018 -12.253 TEUR, und verbesserte sich damit um 2.361 TEUR gegenüber dem Vorjahreswert von -14.614 TEUR, im Wesentlichen bedingt durch die zuvor beschriebene Umsatzentwicklung.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme erhöhte sich von 19.847 TEUR zum 31. Dezember 2017 auf 30.945 TEUR zum 30. September 2018.

Das voll eingezahlte Grundkapital des Mutterunternehmens, der Biofrontera AG, betrug zum 30. September 2018 44.573.174 EUR und ist eingeteilt in 44.573.174 Namensaktien mit einem rechnerischen Nennwert von je 1,00 EUR. Am 31. Dezember 2017 hatte das Grundkapital 38.416.828 EUR betragen. Im Verlauf der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2018 wurde das Grundkapital im Rahmen eines Bezugsrechtsangebotes an alle bestehenden Aktionäre und einem gleichzeitigen öffentlichen Angebot an Investoren in den USA, sowie durch die Ausübung von Wandlungsrechten aus der Wandelschuldverschreibung 2016/2021 und aus der Wandelschuldverschreibung 2017/2022, sowie aus Wandlungen von Mitarbeiteroptionen aus dem Mitarbeiteroptionsprogramm 2010 um insgesamt 6.156.346 EUR erhöht.

Finanzlage

Der Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr von -12.314 TEUR auf -11.779 TEUR zum 30. September 2018.

Der Netto-Cashflow aus der Investitionstätigkeit reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um 130 TEUR auf -376 TEUR zum 30. September 2018.

Der Netto-Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug in den ersten neun Monaten 2018 22.182 TEUR gegenüber 10.741 TEUR im Vorjahr. Diese Veränderung resultiert insbesondere aus den Einzahlungen aus der Ausgabe von Neuen Aktien mit einem Brutto-Emissionserlös von insgesamt 24,0 Mio. Euro im Februar 2018.

Zahlungsmittel- und Zahlungsmitteläquivalente

Die Zahlungsmittel- und Zahlungsmitteläquivalente betragen 21.138 TEUR zum 30.09.2018, eine Verbesserung von 10.055 TEUR gegenüber dem 31.12.2017. Aus heutiger Sicht steht der Gesellschaft ausreichend Liquidität zur Umsetzung der Konzernstrategie zur Verfügung.

Prognose

Angesichts der jüngsten Geschäftsentwicklung hat die Biofrontera AG die Umsatzprognose für das laufende Jahr von bisher 16 bis 20 Mio. Euro auf 19 bis 22 Mio. Euro erhöht. Maßgeblich für das starke Wachstum im dritten Quartal 2018 im Vergleich zum Vorjahr, und damit der Anhebung der Umsatzprognose, war eine Umsatzsteigerung in der EU durch die Zulassung für Ameluz® in Kombination mit der photodynamischen Tageslichttherapie und ein außergewöhnlich hoher Umsatz im September in den USA. Der Beginn der PDT Saison in den USA nach den Sommermonaten und die anstehende Erhöhung des Listenverkaufspreises zum 1. Oktober um 5,6% auf US\$ 285 haben zu gesteigerten Käufen der US-Kunden geführt. Insgesamt konnte das Unternehmen im September dieses Jahres einen weltweiten Absatzrekord mit insgesamt über 22.000 verkauften Tuben Ameluz® verzeichnen. Die Prognose für das Konzernergebnis im Jahr 2018 bleibt jedoch unverändert bei -15 bis -16 Mio. EUR, da die weiterhin hohen Kosten für Rechtsberatung aufgrund fortgeführter Rechtsstreitigkeiten den zusätzlichen Ergebnisbeitrag aus dem höheren Umsatz kompensieren. Wir verweisen auch auf unsere Ad hoc-Meldung vom 10. Oktober 2018. Trotz der positiven Prognose können weitere Finanzierungsmaßnahmen zur Sicherung der Konzernfinanzierung nicht völlig ausgeschlossen werden.

Konzernbilanz zum 30. September 2018

Aktiva

in TEUR	30. September 2018 ungeprüft	31. Dezember 2017
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	795,9	746,4
Immaterielle Vermögenswerte	366,3	647,9
Summe langfristige Vermögenswerte	1.162,2	1.394,3
Kurzfristige Vermögenswerte		
Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.549,1	1.560,6
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	805,1	571,0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	21.137,7	11.083,0
Summe kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	25.491,9	13.214,6
Übrige kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.328,8	1.516,3
Unfertige Erzeugnisse	284,2	484,6
Fertige Erzeugnisse und Waren	1.713,6	1.731,5
Ertragsteuererstattungsansprüche	52,4	52,0
Sonstige Vermögenswerte	912,0	1.453,7
Summe übrige kurzfristige Vermögenswerte	4.290,9	5.238,0
Summe kurzfristige Vermögenswerte	29.782,9	18.452,6
Summe Aktiva	30.945,1	19.846,9

Passiva

in TEUR	30. September 2018 ungeprüft	31. Dezember 2017
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	44.573,2	38.416,8
Kapitalrücklage	116.926,0	100.769,3
Rücklage aus Währungsumrechnung	227,6	699,6
Verlustvortrag	-136.505,2	-120.402,9
Ergebnis nach Ertragsteuern	-12.256,0	-16.102,3
Summe Eigenkapital	12.965,6	3.380,5
Langfristige Verbindlichkeiten		
Finanzschulden	13.232,9	12.355,5
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.980,0	1.619,9
Finanzschulden	129,9	170,5
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	144,1	19,7
Summe kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	2.254,0	1.810,1
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Sonstige Rückstellungen	749,9	561,7
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.742,7	1.739,2
Summe übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.492,6	2.300,9
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	4.746,6	4.111,0
Summe Passiva	30.945,1	19.846,9

Konzern-Gesamtergebnisrechnung für die ersten neun Monate des Geschäftsjahrs 2018 und 2017

in TEUR	9M 2018 ungeprüft	9M 2017 ungeprüft	Q3 2018 ungeprüft	Q3 2017 ungeprüft
Umsatzerlöse	14.551,7	7.334,0	5.582,5	2.327,6
Umsatzkosten	-2.781,5	-899,7	-1.128,5	-264,4
Bruttoergebnis vom Umsatz	11.770,2	6.434,3	4.454,0	2.063,2
Betriebliche Aufwendungen				
Forschungs- und Entwicklungskosten	-3.219,0	-3.232,9	-1.031,3	-1.047,5
Allgemeine Verwaltungskosten	-7.283,3	-3.625,9	-3.204,4	-1.930,3
<i>davon Finanzierungskosten</i>	-457,3	-1.490,5	-51,1	-979,7
Vertriebskosten	-12.658,2	-12.586,2	-4.347,3	-4.310,9
Verlust aus der betrieblichen Tätigkeit	-11.390,4	-13.010,7	-4.129,0	-5.225,5
Zinsaufwendungen	-1.421,8	-703,9	-355,3	-374,3
Zinserträge	10,9	4,9	6,5	0,8
Sonstige Aufwendungen	-146,8	-1.074,0	-104,0	-333,1
Sonstige Erträge	695,6	169,4	14,3	54,4
Ergebnis vor Ertragsteuern	-12.252,5	-14.614,3	-4.567,6	-5.877,7
Ertragsteuern	-3,5	0,0	-3,5	0,0
Ergebnis nach Ertragsteuern	-12.256,0	-14.614,3	-4.571,1	-5.877,7
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuer				
Posten, die unter bestimmten Bedingungen zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgliedert werden. Kursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	-472,0	884,2	-61,4	288,3
Sonstiges Ergebnis Gesamt	-472,0	884,2	-61,4	288,3
Gesamtergebnis	-12.728,0	-13.730,1	-4.632,5	-5.589,4
Unverwässertes (= verwässertes) Ergebnis je Aktie in EUR	-0,28	-0,38		

Konzern-Kapitalflussrechnung für die ersten neun Monate des Geschäftsjahrs 2018 und 2017

in TEUR	9M 2018 ungeprüft	9M 2017 ungeprüft	Q3 2018 ungeprüft	Q3 2017 ungeprüft
Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit				
Ergebnis nach Ertragsteuern	-12.256,0	-14.614,3	-4.571,1	-5.877,7
Anpassungen zur Überleitung des Periodenergebnisses zum Cashflow in die betriebliche Tätigkeit				
Finanzergebnis	1.411,0	699,0	348,9	373,6
Abschreibungen	597,7	674,1	200,0	230,3
(Gewinne)/Verluste aus dem Abgang von Vermögenswerten	0,0	0,0	0,0	0,0
Zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-267,9	1.097,4	25,0	308,2
Veränderungen der betrieblichen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.988,6	357,9	-1.526,6	-64,1
Sonstige Vermögenswerte und Ertragsteueransprüche	-356,8	406,9	-152,1	34,5
Vorräte	405,8	-300,9	-349,2	-112,7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	360,1	-1.161,7	735,6	482,9
Rückstellungen	188,2	297,2	3,0	231,1
Sonstige Verbindlichkeiten	127,9	230,7	341,4	167,1
Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	-11.778,7	-12.313,7	-4.945,1	-4.226,8
Cashflows aus der Investitionstätigkeit				
Kauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-377,8	-260,2	-199,0	-56,5
Erhaltene Zinsen	0,0	4,7	0,0	3,0
Erlöse aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten	2,2	9,7	0,0	0,0
Netto-Cashflow aus der (in die) Investitionstätigkeit	-375,6	-245,8	-199,0	-53,5
Cashflows aus der Finanzierungstätigkeit				
Einzahlungen aus der Ausgabe von Aktien	24.000,0	0,0	0,0	0,0
Eigenkapitalbeschaffungskosten	-1.768,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus der Ausgabe Wandelanleihe 2017/2022	0,0	4.999,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus der Wandlung Mitarbeiteroptionen	442,6	0,0	198,0	0,0
Einzahlungen aus Aufnahme EIB-Darlehn	0,0	10.000,0	0,0	10.000,0
Gezahlte Zinsen	-442,8	-622,2	-171,1	-227,8
Rückzahlung Optionsanleihe 2009/2017	0,0	-3.636,1	0,0	-3.636,1
Rückzahlung Wandelanleihe 2016/2021	-50,3	0,0	0,0	0,0
Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	22.181,5	10.740,7	26,9	6.136,1
Nettozunahme (-abnahme) der Zahlungsmittel und Veränderungen aus Währungsdifferenzen	10.027,2	-1.818,8	-5.117,1	1.855,8
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	11.083,0	15.126,1	26.251,0	11.451,5
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	21.137,7	13.307,3	21.137,7	13.307,3
Zusammensetzung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode				
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	21.137,7	13.307,3	21.137,7	13.307,3

Finanzkalender

26.-28. November 2018	Analystenkonferenz 2018, Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt
29. November 2018	Benchmark Microcap Discovery Conference, Chicago, IL
4. - 6. Dezember 2018	LD Micro: Main Event, Los Angeles, CA

Herausgeber
Biofrontera AG
Himmelrather Weg 201
D-51377 Leverkusen
Telefon: + 49 (0) 214 87 63 2 0
Fax: + 49 (0) 214 87 63 2 90
E-mail: info@biofrontera.com
www.biofrontera.com

Investor Relations
Thomas Schaffer
Pamela Keck
Telefon: + 49 (0) 214 87 63 2 0
E-mail: ir@biofrontera.com

Gestaltung
Instinctif Partners
www.instinctif.com